

Canto.

12.

Dankblyß, wie ich dich gedehet mit singen, und dich von
 seiner erwehrenden macht, Dankblyß wie ich dich gedehet mit
 singen, und dich von seiner erwehrenden macht; süß dich
 fassen die Lippen zu bringen süß dich fassen die
 Lippen zu bringen,
 süß dich die Dankbarkeit würlich bedacht, süß dich
 Dankbarkeit, süß dich die Dankbarkeit würlich bedacht.
 Aria Tac. Ma. *rit.*
 Wer kann die Güter alle zählen
 die du dem Liebsten und der Liebsten, aus seiner rechten Hand
 bildest und geschenkt? Ein jedes Augenblick im Leben
 muß uns ein neues Dankwort geben, daß du, o Gott,
 in Gnaden an uns denkst, und unsern Dingen
 dankst. Was können wir, die größten Gott, alle,
 sind in dieser Dankbarkeit vor deine Güter anerkennen?
 Nicht, nicht, als Dank, loben, preisen.

Aria Tac. Ma. *rit.* Tac. Ma. *rit.*

Mus. 2477-E-525a

